



Katzenfreunde Norddeutschland e.V.

Ausführungsbestimmungen/Zuchtzulassung



Präambel

Nach den Zuchtrichtlinien des KFND e.V. unterliegt die Zucht den Bestimmungen der geltenden deutschen Gesetze. Hierzu zählt insbesondere auch der § 11b des Tierschutzgesetzes und das vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMLEV) in Auftrag gegebene „Gutachten“^{*1} zur Auslegung von § 11b des Tierschutzgesetzes (Verbot von Qualzuchtungen)“. Gemäß der Zuchtrichtlinien § 3, Punkt 5 werden vom Vorstand in Zusammenarbeit mit dem Zuchtausschuss Ausführungsbestimmungen in Bezug auf die Zuchtzulassung erlassen, die nach Notwendigkeit (neue medizinische Erkenntnisse, Gesetzesvorlagen etc.) ständig aktualisiert oder ergänzt werden.

§1. Perser / Exotic Shorthair (EXO)

Sowie Katzenrassen bei denen o.g. Rassen nachweislich eingekreuzt wurden.

- Gentest auf PKD (Polyzystische Nierenerkrankung) durchgeführt werden. Die Untersuchung entfällt, wenn schlüssig nachgewiesen werden kann, dass beide Elterntiere das Defektgen nicht tragen.

§2. Maine Coon

- Ultraschalluntersuchung auf HCM (Hypertrophe Cardiomyopathie) durch einen anerkannten Fachtierarzt. Ein HCM-Gentest wird zusätzlich empfohlen.
- Der Abstand der Folgeuntersuchung bis zum vollendeten 6. Lebensjahr richtet sich nach dem Erstbefund.
- Die Untersuchung entfällt, wenn beide Elterntiere nachweislich bis zum vollendeten 6. Lebensjahr nicht an HCM erkrankt sind.
- Gentest auf PK def (Pyruvatkinase-Defizienz)
- Die Untersuchung entfällt, wenn schlüssig nachgewiesen werden kann, dass beide Elterntiere das Defektgen nicht tragen.

§3. Abessinier / Somali

- Gentest auf PRA (Progressive Retinaatrophie)
Die Untersuchung entfällt, wenn schlüssig nachgewiesen werden kann, dass beide Elterntiere das Defektgen nicht tragen.
- Vor Zuchteinsatz sind grundsätzlich alle Tiere durch einen autorisierten Tierarzt auf PL (Patellaluxation) zu untersuchen.
- Gentest auf PK def (Pyruvatkinase-Defizienz)
Die Untersuchung entfällt, wenn schlüssig nachgewiesen werden kann, dass beide Elterntiere das Defektgen nicht tragen.
-

*1 Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL): „Gutachten zur Auslegung von § 11b des Tierschutzgesetzes (Verbot von Qualzuchtungen)“

§4. Britisch Kurzhaar (BKH)/Britisch Langhaar (BLH)/Selkirk Rex

- Ultraschalluntersuchung auf HCM (Hypertrophe Cardiomyopathie) durch einen anerkannten Fachtierarzt. Der Abstand der Folgeuntersuchung bis zum vollendeten 6. Lebensjahr richtet sich nach dem Erstbefund. Die Untersuchung



Katzenfreunde Norddeutschland e.V.

Ausführungsbestimmungen/Zuchtzulassung



entfällt, wenn beide Elterntiere nachweislich bis zum vollendeten 6. Lebensjahr nicht an HCM erkrankt sind.

- Gentest auf PKD (Polyzystische Nierenerkrankung) durchgeführt werden. Die Untersuchung entfällt, wenn schlüssig nachgewiesen werden kann, dass beide Elterntiere das Defektgen nicht tragen.

§5. Norwegische Waldkatze

- Ultraschalluntersuchung auf HCM (Hypertrophe Cardiomyopathie) durch einen anerkannten Fachtierarzt. Der Abstand der Folgeuntersuchung bis zum vollendeten 6. Lebensjahr richtet sich nach dem Erstbefund. Die Untersuchung entfällt, wenn beide Elterntiere nachweislich bis zum vollendeten 6. Lebensjahr nicht an HCM erkrankt sind.
- Gentest auf GSD IV (Glykogenspeicherkrankheit)
Die Untersuchung entfällt, wenn schlüssig nachgewiesen werden kann, dass beide Elterntiere das Defektgen nicht tragen.
- Gentest auf PK def (Pyruvatkinase-Defizienz)
Die Untersuchung entfällt, wenn schlüssig nachgewiesen werden kann, dass beide Elterntiere das Defektgen nicht tragen.

§6. Scottish Fold (SFO)/Highland Fold (SFO LH)/Manx/Cymric

- Ultraschalluntersuchung auf HCM (Hypertrophe Cardiomyopathie) durch einen anerkannten Fachtierarzt. Der Abstand der Folgeuntersuchung bis zum vollendeten 6. Lebensjahr richtet sich nach dem Erstbefund. Die Untersuchung entfällt, wenn beide Elterntiere nachweislich bis zum vollendeten 6. Lebensjahr nicht an HCM erkrankt sind.
- Durch einen Tierarzt muss zweifelsfrei an Hand wissenschaftlich abgesicherter Ergebnisse (wie z.B. Röntgenbilder) nachgewiesen werden, dass die Lebenstauglichkeit des einzelnen Tieres nicht negativ beeinträchtigt ist.

§7. Canadian/Don Sphynx sowie Peterbald/Cornish/Devon/German/Selkirk Rex

Die Tastaare müssen vorhanden sein.

§8. Siam/Orientalisch Kurzhaar (OKH)/Balinese/Mandarin (Orientalisch Langhaar, OLH)/ Peterbald sowie Tonkanesen

Gentest auf PRA (Progressive Retinaatrophie)

Die Untersuchung entfällt, wenn schlüssig nachgewiesen werden kann, dass beide Elterntiere das Defektgen nicht tragen.

§9. Deutsch Langhaar (DLH)

- Ultraschall auf PKD (Polyzystische Nierenerkrankung) durchgeführt werden. Die Untersuchung entfällt, wenn schlüssig nachgewiesen werden kann, dass beide Elterntiere das Defektgen nicht tragen.
- Ultraschalluntersuchung auf HCM (Hypertrophe Cardiomyopathie) durch einen anerkannten Fachtierarzt. Der Abstand der Folgeuntersuchung bis zum



Katzenfreunde Norddeutschland e.V.

Ausführungsbestimmungen/Zuchtzulassung



vollendeten 6. Lebensjahr richtet sich nach dem Erstbefund. Die Untersuchung entfällt, wenn beide Elterntiere nachweislich bis zum vollendeten 6. Lebensjahr nicht an HCM erkrankt sind.

§10. „Foundation-Tiere“

Sogenannte „Foundation-Tiere“ (Tiere ohne Stammbaum) können als Outcross-Partner unter folgenden Bedingungen für eine Experimentalzucht eingesetzt werden (siehe auch die Hinweise in den KFND-5-KaZu-002_Zuchtrichtlinien):

- Gentest auf eine mögliche Rassezugehörigkeit der Vorfahren, damit eine mögliche Einkreuzung von Defekten minimiert werden kann.
- Ultraschalluntersuchung auf PKD (Polyzystische Nierenerkrankung) durchgeführt werden. Die Untersuchung entfällt, wenn schlüssig nachgewiesen werden kann, dass beide Elterntiere das Defektgen nicht tragen.
- Ultraschalluntersuchung auf HCM (Hypertrophe Kardiomyopathie) durch einen anerkannten Fachtierarzt. Der Abstand der Folgeuntersuchung bis zum vollendeten 6. Lebensjahr richtet sich nach dem Erstbefund. Die Untersuchung entfällt, wenn beide Elterntiere nachweislich bis zum vollendeten 6. Lebensjahr nicht an HCM erkrankt sind.
- Gentest auf GSD IV (Glykogenspeicherkrankheit), falls Norwegische Waldkatzen-Anteil in den Vorfahren vorhanden ist. Die Untersuchung entfällt, wenn schlüssig nachgewiesen werden kann, dass beide Elterntiere das Defektgen nicht tragen.
- Gentest auf PRA (Progressive Retinaatrophie), falls Vorfahren-Anteile von den folgenden Rassen nachgewiesen wurden: Abessinier/Somali/Siam/OKH/Balinese/OLH/Peterbald/Tonkanese/BKH/BLH. Die Untersuchung entfällt, wenn schlüssig nachgewiesen werden kann, dass beide Elterntiere das Defektgen nicht tragen.
- Vor Zuchteinsatz sind grundsätzlich alle Tiere durch einen autorisierten Tierarzt auf PL (Patellaluxation) zu untersuchen, falls Abessinier/Somali-Anteil in den Vorfahren vorhanden ist. KFND-5-KaZu-009_Patellaluxation
- Gentest auf PK def (Pyruvatkinase-Defizienz), falls Abessinier/Somali-Anteil in den Vorfahren vorhanden ist. Die Untersuchung entfällt, wenn schlüssig nachgewiesen werden kann, dass beide Elterntiere das Defektgen nicht tragen.

§11. alle Rassen – Cinnamon, Fawn, Ticked Tabby

Ist ersichtlich, dass bei Tieren - egal welcher Rasse – die Farben cinnamon und/oder fawn eingekreuzt worden sind, so sind vor Zuchteinsatz Untersuchungen auf PL (Patellaluxation) und PRA (Progressive Retinoatrophie) durch anerkannte Fachtierärzte durchzuführen. Die Untersuchung entfällt, wenn schlüssig nachgewiesen werden kann, dass beide Elterntiere das Defektgen nicht tragen.

§12. alle Rassen Weißzucht

Audiometrische Untersuchung durch einen Fachtierarzt.

§13. Blutgruppenbestimmung

- BKH, Britisch Langhaar, Scottish Fold, Highland Fold, Manx, Cymric, Selkirk Rex, Birma, Perser, Exotic Shorthair, Ragdoll, Somali, Abessinier und Deutsch Langhaar sowie sog. „Foundation-Tiere“ (gilt auch für alle anderen Katzenrassen, in die die oben genannten Rassen nachweislich eingekreuzt worden sind)



Katzenfreunde Norddeutschland e.V.

Ausführungsbestimmungen/Zuchtzulassung



- Für alle anderen Rassen wird eine Blutgruppenbestimmung empfohlen.

Alle Untersuchungsbefunde sind unaufgefordert an das Zuchtbuchamt zu schicken.
Anschriften von Fachtierärzten können bei der 1. Vorsitzenden unter der
Telefonnummer 055 22 – 915031 oder E-Mail: 1.vorsitzender@kfndev.de
erfragt werden.